



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt und
Sicherheit

05. Mai 2025

**Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung am
13.05.2025**

Anfrage der SPD-Fraktion zum Pilotprojekt „Superblock“ in Halle

Vorlagen-Nummer: VIII/2025/01127

TOP: 8.1

Antwort der Verwaltung:

1. **Welche wohnungspolitischen Maßnahmen auf Basis von Vorlage VII/2020/01055 setzt die Verwaltung aktuell um?**
2. **Welche Stadtentwicklungsprojekte plant die Verwaltung, um der negativen Segregation in Neustadt, Silberhöhe und Silberhöhe entgegenzuwirken?**
3. **Wie bewertet die Verwaltung die Möglichkeit, ein ähnliches Pilotprojekt wie im Leipziger Osten – z. B. in einem Quartier in der Silberhöhe oder Südstadt und in enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung im Quartier sowie den kommunalen Wohnungsgesellschaften – umzusetzen? Die Antwort soll Umsetzbarkeit sowie Auswirkungen auf Segregation, Wirtschaftskraft, Lebensqualität und Mobilität beleuchten.**
4. **Welche Quartiere in der Silberhöhe oder Südstadt bewertet die Verwaltung als geeignet für ein mögliches Pilotprojekt?**
5. **Welche infrastrukturellen Herausforderungen sieht die Verwaltung bei der Umsetzung eines Superblocks und wie können diese bewältigt werden? Die Antwort soll sich idealerweise auf die Quartiere beziehen, die die Verwaltung in ihrer Antwort auf 5. nennt.**
6. **Welche Akteure würde die Verwaltung in die Vorbereitung und Umsetzung eines solchen Pilotprojektes einbeziehen?**
7. **Welche Möglichkeiten zum Erfahrungstausch, z. B. mit der Leipziger Verwaltung, sieht die Verwaltung zu diesem Thema?**
8. **Wie bewertet die Stadt die Möglichkeit und die Chance, die Förderkulissen des Landes und des Bundes für einen solchen „Superblock“ zu nutzen? Mit welchem Programm ließe sich das Vorhaben aus Sicht der Stadt befördern (z.B. „Lebendige Zentren“, „Sozialer Zusammenhalt“ oder „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“)?**
9. **Wie bewertet die Stadt die Umsetzung eines „Superblocks“ vor dem Hintergrund der eigenen personellen Ressourcen, die für die Planung, verkehrsrechtlichen Anordnungen, Fördermittelanträge, Ausschreibung der Leistungen etc. erforderlich sind?**

Aufgrund des Umfanges der Anfrage kann die Beantwortung erst in der Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung am 10.06.2025 erfolgen.

René Rebenstorf
Beigeordneter